



FAKULTÄT FÜR PSYCHOLOGIE UND PÄDAGOGIK
DEPARTMENT FÜR PÄDAGOGIK UND REHABILITATION
LEHRSTUHL FÜR PÄDAGOGIK BEI VERHALTENSTÖRUNGEN UND AUTISMUS
EINSCHLIESSLICH INKLUSIVER PÄDAGOGIK



Ablauf der Modulprüfung P6 im Sommersemester 2022

(Dozentinnen: Sarah Denzer, Sophia Arndt, Melanie Thomas, Laura Breitscheidel)

Prüfungsformat: Präsenzprüfung

Die **Prüfung** setzt sich aus den folgenden vier Veranstaltungen zusammen:

- **6.1 Klinik der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie 1**
- **6.2 Theorie und Praxis der Erziehung bei Verhaltensstörungen** (S. Denzer)
(Aufgabenstellung bezogen auf die Inhalte der Lehrveranstaltung)
- **6.3 Klinik der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie 2**
(S. Arndt, L. Breitscheidel, M. Thomas)
(Fallvignette mit Fragen bezogen auf KJP 1 und 2)
- **6.4 Förderkonzepte und Institutionen** (S. Denzer)
(Aufgabenstellung bezogen auf die Inhalte der Lehrveranstaltung)

Ablauf der Prüfung

- a) **Dienstag, den 26.07.22 von 14:00 bis 16:00 Uhr, Raum siehe LSF, Dauer 90 min**
- b) **Bearbeitung der Aufgaben**
 - Fragen aus 6.1 und 6.3 sind in Bezug zum Fallbeispiel zu beantworten
 - Fragen aus 6.2 und 6.4 sind in Bezug auf die Inhalte der Lehrveranstaltung zu beantworten
- c) **Anmeldung der Prüfung im LSF**
 - Anmelden zur Modulprüfung im LSF obliegt Ihrer Verantwortung.
- d) **Nachteilsausgleich** bitte per Mail an die Dozentinnen schicken bis **spätestens 20.07.22**
- e) **Korrekturabschluss /Noteneintragung**
 - bis spätestens 21.09.2022

Prüfungsrelevante Inhalte der einzelnen Lehrveranstaltungen:

6.1 Klinik der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie 1

Die Prüfung im Modul 6 wird störungsspezifisches Wissen von KJP I einschließen, jedoch wird KJP I in Kombination mit den anderen Inhalten aus KJP II abgefragt (gleiche Störungsbilder). Der Schwerpunkt wird auf die sonderpädagogischen Betrachtungsweisen gelegt.

6.2 Theorie und Praxis der Erziehung bei Verhaltensstörungen (S. Denzer)

Anhand ausgewählter Erziehungskonzepte setzen sich die Studierenden mit Grundfragen der Erziehung bei Verhaltensstörungen im Spannungsfeld von Theorie und Praxis auseinander. Eine eigene pädagogische Haltung soll erkennbar sein und begründend und nachvollziehbar dargestellt sein.

6.3 Klinik der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie 2 (S. Arndt, L.Breitscheidel, M.Thomas)

Siehe Seminarplan zu LV 6.3 KJP II

6.4 Förderkonzepte und Institutionen (S. Denzer)

Fallspezifisch wenden die Studierenden einschlägige Förderkonzepte an und beziehen für die Pädagogik bei Verhaltensstörungen relevante Institutionen mit ein. Eine nachvollziehbare Argumentationslinie steht hier im Vordergrund.